

Technisches Merkblatt

Profi Pistolenschaum LM

Version 02/2024

Chemische Basis

Mit Feuchtigkeit reagierendes einkomponent Polyurethanschaum-System (monomerarm: < 0,1% freie Isocyanate) aus der Aerosoldose. Zur Verarbeitung mit einer PU-Schaum-Pistole. Volle Ausbeute und optimale Schaumstruktur wird nur durch ausreichend Schütteln und Feuchten erzielt. Frei von FCKW, HFCKW und HFKW.

Produkteigenschaften

- geprüfte Schalldämmung: $R_{s,w}$ 62 dB
- anwenderfreundlich: < 0,1% freie Isocyanate
- sehr emissionsarm: EMICODE EC1^{PLUS}
- französische VOC: A+
- erfüllt die Anforderungen der DGNB/ÖGNI*: Q1 bis Q4
- hohe Ausbeute: 35 Liter pro Dose
- Brandverhalten nach DIN 4102-1: B2
- geprüfte Luftdichtheit
- einfache schnelle Verarbeitung
- feinporige Schaumstruktur
- vielseitig einsetzbarer Pistolenschaum
- form- und dimensionsstabil
- nachdruckfrei
- wärmedämmend
- unbedenklich im ausgehärteten Zustand
- alterungsbeständig - jedoch nicht gegen UV-Strahlung
- frostbeständig
- hohe Klebkraft auf den meisten bauüblichen Untergründen wie: Mauerwerk, Beton und Holz, auf Dämmstoffen, Metallen und vielen Kunststoffen
- ausgezeichnete Haftung auf Holz, Faserzement, Porenbeton, Beton, Mauerwerk, Putz, XPS und Hart-PVC



*Informationen zur Erfüllung der Anforderungen für die DGNB/ÖGNI (Zeile 38 lt. dem Kriterienkatalog) beziehen sich auf den Stand der Anforderungen zum Zeitpunkt der Erstellung des technischen Merkblatts.

Anwendungsbereiche

Fenster, Dachflächenfenster, Dachgeschoßausbau, Türen, Trennwände, Fertigteilwände, Rollladenkästen, Klima- und Lüftungsbauten, Holzkonstruktionen, Mauerdurchbrüche, luftdichte Leitungsdurchführungen

Lieferform

Schaumfarbe:	weiß
Verpackungseinheit:	12 Dosen pro Karton
Dose:	750 ml

Untergründe

Geeignete Untergründe:

Mauerwerk, Putz, Holz, Beton, Porenbeton, Ziegeln, Klinker, Gipskartonplatten, Holzfaserplatten, div. Kunststoffe, korrosionsgeschützte Metalle, Styropor, div. andere Dämmstoffe, Hartschaumplatten, Keramik, Fliesen, Stein

Ungeeignete Untergründe:

PE, PP, PTFE, ölige/fettige Untergründe, Gips, Teer, Bitumen, Silikon, korrosionsgefährdete Metalle, einige Pulverbeschichtungen, Trennmittel

Verarbeitungshinweise

Die Haftflächen müssen sauber, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen entfernt werden. Bei gipshaltigen Untergründen wird eine geeignete Gipsgrundierung empfohlen. Trockene Untergründe vor dem Schäumen unbedingt anfeuchten. Metalle müssen mit einem Schutzanstrich versehen werden, um Korrosionsschäden durch das Vor- und Nachfeuchten zu vermeiden. Angrenzende Flächen ausreichend abdecken und persönliche Schutzkleidung anlegen.

Dose vor Gebrauch mindestens 30 Mal gut schütteln. Schaumpistole auf die Dose aufschrauben und sparsam/dosiert schäumen. Nach dem Schäumen sollte der Schaum nochmals mit Wasser besprüht werden. Damit wird die Reaktion beschleunigt und die optimale Durchhärtung sichergestellt.

Eine angebrochene Dose ist innerhalb von 4 Wochen zu verarbeiten. Bei längeren Unterbrechungen ist das Schütteln zu wiederholen. Hohlräume mäßig befüllen, da sich der frische Schaum noch um bis zu ca. 210 % ausdehnt.

Die optimale Dosentemperatur liegt bei 20 °C. Verformungsempfindliche Bauteile müssen bis zur vollständigen Durchhärtung des Schaums ausreichend abgestützt werden. Niedrige Temperaturen verlangsamen die Durchhärtung erheblich. Untergründe müssen bei der gesamten Aushärtezeit Temperaturen von über 0 °C aufweisen. Die Spaltbreiten sollten nicht unter 5 mm und nicht über 40 mm liegen. Bei Fugen über 40 mm eventuell in mehreren Lagen schäumen.

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Wert
Brandverhalten	DIN 4102-1	Klasse B2
Bewertetes Fugenschalldämmmaß $R_{s,w}$ (C ; C_{tr})	EN ISO 10140	62 (-1; -4) dB Fuge 20 mm breit, 100 mm tief
Verarbeitungstemperatur Dose min./max.		+5 bis +30 °C
Verarbeitungstemperatur Dose optimal		+15 bis +25 °C
Verarbeitungstemperatur Umgebung min./max.		+5 bis +30 °C
Verarbeitungstemperatur Umgebung optimal		+20 °C
Ausbeute freigeschäumt (20 °C/65 % RLF)	EN 17333	ca. 35 Liter / 750 ml Dose
Hautbildezeit (20 °C/65 % RLF)		ca. 18 - 22 Minuten
Schneidbar bei Strangstärke 2 cm (20 °C/65 % RLF)		ca. 40 Minuten
Belastbar nach (20 °C/65 % RLF, Vor-/Nachf.)		ca. 12 Stunden
Formstabilität (20 °C/65 % RLF)	EN 17333	± 5 %
Temperaturbeständigkeit		-40 bis +60 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	EN 12086	$\mu = 21$
Wärmeleitfähigkeit	EN 12667	0,0365 W/mK
Lagerfähigkeit (trocken, zwischen 15 °C und 20 °C) höhere Temperaturen verkürzen die Lagerzeit		18 Monate

Sicherheitshinweise

Bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, da der frische Schaum stark klebt und nach Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Schutzbrille tragen. Frische Schaumspritzer mit INSEBO PU-Universal-Reiniger entfernen. Ausgehärteter PU-Schaum kann nur mechanisch entfernt werden.

Niemals über +50°C erhitzen, da sonst Berstgefahr besteht. Zu heiße Dosen, z.B. aus dem Fahrzeug im Sommer, entsprechend im kalten Wasserbad kühlen, aber nicht schütteln

Lagerung stehend und kühl, da sonst das Ventil verkleben kann. Höhere Temperaturen verkürzen die Lagerzeit.

Weitere Hinweise und Details zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter und weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie unter www.insebo.com.

Service

Auf Wunsch stehen Ihnen unsere geschulten Vertriebsmitarbeiter jederzeit zur Verfügung.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt und Produktetikett.

Zusatzinformation

Dieses technische Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen, um Fehlschläge zu vermeiden.

Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte etc. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Bestehende Gesetze, Normen und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung einzuhalten.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung kann eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck nicht erfolgen, eigene Versuche und Prüfungen sind nötig.

Technische Änderungen vorbehalten.

Prüfzeugnisse

**EN ISO 10140-2,
EN ISO 717-1**

**Fugenschalldämmmaß:
 $R_{s,w} (C; C_{tr}) = 62 (-1; -5) \text{ dB}$
(Fuge 20 mm breit, 100 mm tief)**

Prüfanstalt: ift Rosenheim

Prüfbericht: 21-004738-PR42

Int. PZ-Nr.: PU194

EN 12086

**Wasserdampfdurchlässigkeit:
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu = 21$**

Prüfanstalt: ift Rosenheim

Prüfbericht: 21-004738-PR42

Int. PZ-Nr.: PU194

EN 12667

Wärmeleitfähigkeit $\lambda=0,036 \text{ W/mK}$

Prüfanstalt: ift Rosenheim

Prüfbericht: 21-004738-PR42

Int. PZ-Nr.: PU194

EN 12114

Luftdurchlässigkeit: $a < 0,1 \text{ m}^3/[(\text{m}^*\text{h}*(\text{daPa})^{2/3}]$

Prüfanstalt: ift Rosenheim

Prüfbericht: 21-004738-PR42

Int. PZ-Nr.: PU194

GEV-EMICODE

EC1^{PLUS} - sehr emissionsarm

Prüfanstalt: GEV Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.

Prüfbericht: 17937/03.06.13

Int. PZ-Nr.: PU193